

Kirche in 1Live | 01.09.2016 floatend Uhr | Björn Kalmus

Leichtes Gepäck

Das Radio läuft. Ich packe. Knicklichter, Kochmützen, Erste- Hilfe- Taschen, Stifte, Bälle, puh, meine Liste für unsere Jugendfreizeit ist lang. Und an die ganzen Lebensmittel müssen wir auch noch denken. 45 Leute wollen versorgt werden. Während ich in meinen Listen krame, den Ordner nach Anmeldungen durchsuche, horche ich auf: 'Leichtes Gepäck' von Silbermond läuft.

Ich muss grinsen, wenn ich so auf meine unfassbar vielen Kisten schaue. 'Passt nicht ganz' denke ich. Aber irgendwie wünsche ich mir doch, dass wir mit leichtem Gepäck in die Ferien starten könnten. Im übertragenen Sinn. Denn im Song von Silbermond wird nachgefragt: Was brauche ich eigentlich wirklich für mein Leben? Wieviel sammle ich. Was ist wirklich wichtig in meinem Leben? Oft bin ich in Sorge und der Meinung, das alles brauche ich doch unbedingt. Die neue Hose, das neue Top, das neue Smartphone, vielleicht auch noch das neue Auto?

In der Bibel steht, dass viele Sachen vergänglich sind, weil sie rosten können oder die Motten sie anknabbern. Stattdessen sollen wir Schätze im Himmel sammeln. Gemeint sind Dinge, die weiterreichen, als alles materielle je könnte: Freundschaft, Dankbarkeit, Wertschätzung, Liebe. Dieses Gepäck ist wirklich leicht. Dieses Gepäck kann ich gut gebrauchen und mitnehmen. Zu meiner Jugendfreizeit und darüber hinaus.

Sprecher: Daniel Schneider